

# Bulma und Vegeta ~ Part Two ~

## Kann es Liebe sein?

Von ViviMarlen

### Kapitel 8: Kapitel 8

Hi ^^ und konntet ihr euch das Video schon ansehen? \*neugierig frag\*

(Danke Nabiki :3)

Diesmal gibt es ein extra langes Kapitel :3

#### Kapitel 8

„Du sollst mich doch nicht so nennen, Vegeta...“ sagte Bulma und lächelte ihren Saiyajinprinzen weiter an. Dieser versuchte sich aufzusetzen, aber die Erdenfrau hielt ihn davon ab. „Was ist denn? Wieso versuchst du aufzustehen? Du bist schwer verletzt...“, sagte sie leise zu ihm. „Ich habe magische Bohnen mitgenommen, sie sind dort hinten, im Schrank, bei meinen Sachen!“ sagte er knapp. Bulma stand auf und ging zu dem Schrank und öffnete diesen. „Da ist aber jemand weitsichtig...“, meinte sie zu ihm, als sie ihm eine Bohne in den Mund steckte, danach band sie den kleinen Sack Bohnen mit dem dazugehörigen Bändchen wieder zu und legte die magischen Bohnen zurück. Die Verletzungen des Saiyajin waren, nach dem hinterschlucken der Bohne, sofort verschwunden. Vegeta deutete Bulma an, das sie sich an den Bettrand zu ihm setzen sollte. Er hingegen setzte sich auf. Die junge Frau setzte sich zu ihm. „Nun kann ich dir erzählen, warum ich dich verlassen musste, Bulma!“ sagte er zu ihr und schaute ihr dabei tief in ihre meerblauen Augen. „Vegeta, du musst nicht...wenn du nicht willst...“. Dieser schüttelte den Kopf und signalisierte ihr, dass der Saiyajin ihr seine Geschichte erzählen wollte. Mit einem traurigen Gesichtsausdruck erzählte er ihr von dem Trainingsplaneten Null Null X und das er einige Zeit seiner Kindheit dort verbringen musste:

~

Der junge Saiyajinprinz schaute den Boss des Trainingsplaneten Yaksukoh genau an. „Der Prinz eines Volkes das es nicht mehr gibt, lächerlich, Freezer meinte, ich soll dich dem härtesten Training unter ziehen, das ich im Angebot habe...ihr Saiyajin sollt ziemlich schwach sein...“, sagte Yaksukoh. Was schwach? Doch nicht die Saiyajin! Vegeta knurrte leise.

» Wie kann er es wagen? «, dachte der junge Prinz.

Yaksukoh redete weiter: „...und ihr sollt ein sehr stolzes Volk gewesen sein...mal sehen ob man diesen großen Stolz brechen kann!“ Die Augen von Yaksukoh

leuchteten vor Gier danach, den jungen Saiyajin zu quälen und zu demütigen...

Der Junge durchlief, das härteste Training was es auf dem Trainingsplaneten je gab. Immer wieder schlugen ihn mehrere Männer bis zur Bewusstlosigkeit, der junge Prinz konnte sich nicht gegen die Übermacht wehren, auch musste er gegen Pflanzenmänner kämpfen, die Saiyajin oft und gerne benutzten um schwächere Gegner zu besiegen ohne selbst einen Finger krumm zu machen...

Der 5 Jährige konnte bald mehrere Pflanzenmänner mit einmal besiegen (in dem Video seht ihr ja das er gegen 5 Pflanzenmänner bestehen konnte und das als 5 Jähriger; wenn man bedenkt das Yamchu/Kururin/Tenshinhan mit einem schon Probleme hatten). Nur gegen die Soldaten des Planeten hatte er keine Chance sie waren noch stärker als die Pflanzenmänner, aber das kratzte Vegeta´s Stolz kein bisschen, was aber Vegeta´s Stolz ankratzte waren die Beleidigungen und Demütigen von Yaksukoh. Dieser redete ihm immerein das sein Vater ein Nichts war, das der Saiyajinprinz vor ihm knien sollte und sagen sollte das er selber schwach war. Dagegen wehrte sich der Prinz mit allen Mitteln, die ihm zur Verfügung standen, aber Soldaten drückten ihn zu Boden, aber Vegeta sprach nie die Worte aus er sei schwach...

Nie...

~

Bulma sah Vegeta mit einem mitfühlenden Blick an, es musste für Vegeta furchtbar gewesen sein durch diese Hölle gehen zu müssen und das ganz allein...zu dieser Zeit musste der Saiyajin sich wahrscheinlich von seiner Kindheit verabschieden und sofort erwachsen werden.

So was Ähnliches hatte der Saiyajinprinz zumindest von sich gegeben. Vegeta erzählte ihr auch, dass er den Trainingsplanet und seine Bewohner vernichtet hatte und, dass er jetzt das erledigt hat, was er erledigen wollte. Die junge Familie konnte also wieder zurück zu dem blauen Planeten Erde fliegen. Bulma nickte und ging nach oben um die Koordinaten der Erde in den Autopiloten einzugeben. Der Saiyajin aber legte sich noch mal zurück ins Bett und dachte nach an den Kampf gegen Yaksukoh vor wenigen Stunden...

~

Der Saiyajin hatte Yaksukoh fast besiegt und machte sich bereit für den Todesstoss, als auf einmal Yaksukoh anfang zu lachen. „ HAHAHAAA...“, lachte der Chef des Trainingsplaneten. „Wieso lachst du?“ fragte Vegeta ihn. „...dachtest du wirklich ich wäre nicht vorbereitet?“ sagte Yaksukoh. „Wovon sprichst du!?“ sagte der Saiyajin weiter.

„... du bist doch mit einem Raumschiff mit der Aufschrift Capsule Corporation in die Nähe meines Planeten geflogen...“ sagte der Chef mit Gesicht Richtung Boden.

» Trunks, Bulma...« dachte der Prinz und schaute zu Yaksukoh. Was hatte dieser Irre getan? „Es ist ein Sprengstoff, am Raumschiff montiert worden, kurz bevor du an Board meines Raumschiffes gekommen bist! Und ich habe die Fernbedienung...“ lächelte Yaksukoh.

„Dann zerstör ich die Fernbedienung!“, meinte Vegeta locker und öffnete seine

Handfläche und sammelte Ki in ihr. „ Bei der kleinsten Berührung, wird der Sprengstoff explodieren!“

Der Saiyajin starrte zu Yaksukoh. Vegeta´s Nerven versagten und sein Körper fing an zu zittern. „ Du könntest dir einfach ein Raumschiff von meinen nehmen und abhauen...aber warum tust du es nicht? Etwa wegen der Frau und dem Baby? Ist es etwa dein Kind, Vegeta? ...“ grinste Yaksukoh, den Saiyajin vor sich überlegen an, „ ... vielleicht sollte das Kind, auch mein Training durchlaufen, was meinst du Vegeta?“. „Niemals...“ sagte Vegeta leise, kaum hörbar, dann aber schrie Vegeta ihm entgegen: „WAS WILLST DU VON MIR?“

„Du sollst auf die Knie gehen und sagen du seihst schwach!“ Dann schaute Yaksukoh erstaunt zu den Saiyajin rüber. Dem Saiyajin kam Bulma´s Gesicht in den Sinn und das Gesicht seines Sohnes Trunks. Beide lächelten. Vegeta´s Körper zitterte immer mehr und der Saiyajin kniete sich hin. Sein Oberkörper beugte sich nach vorne und Vegeta stützte sich mit den Armen auf dem Boden ab.

„Ich bin schwach!“ sagte Vegeta...er weinte...für Bulma und Trunks ließ er seinen Stolz hinter sich, aber dessen ungeachtet, war es das Schlimmste für den Saiyajin, seinen Stolz hinter sich zu lassen und solche Worte aussprechen zu müssen. „Für diese Frau und dieses Kind, gehst du auf Knie und verleugnest deinen Stolz?“ Vegeta sagte nichts.

Yaksukoh lächelte freundlich zu dem Saiyajin. „Okay...ich werde die Fernbedienung nicht für das Raumschiff nehmen, auch ich habe einen Sprengstoff am Körper...“ mit diesen Worten, betätigte er den Knopf und warf Vegeta die Fernbedienung zu. Eine Explosion. Nichts war mehr von Yaksukoh übrig geblieben bis auf einen schwarzen Fleck am Boden...

~

Davon hatte er Bulma nichts erzählt, nicht das er für sie und Trunks auf die Knie gegangen war und sogar seinen Stolz, für die Beiden zurück geschraubt hatte. Die Fernbedienung hatte er dort gelassen und den Sprengstoff am Raumschiff der Capsule Corporation entfernt.

Dann stand der Saiyajin auf und ging zu Bulma und Trunks nach oben in den ersten Teil des Schiffes. Er umarmte Bulma von hinten. Die Erdenfrau stand nur perplex da und rührte sich nicht. Dann hauchte Vegeta etwas in ihr Ohr: „Ich liebe dich...Bulma Briefs.“ Es war kaum hörbar...aber Bulma hörte es...ihr Herz schlug wie wild...sie drehte sich um.

Sie küssten sich. Trunks schaute, der immer noch von Bulma in den Armen gehalten wurde, seine Eltern an. Er gluggte sie dann fröhlich an und beide schauten sie runter. „Also du kannst jetzt Papa sagen?“ fragte Vegeta den kleinen Trunks. „Papa...“ sagte der Kleine darauf hin. Bulma grinste Vegeta dann stolz an: „ Er kann jetzt auch schon Mama sagen, Oma und Opa...und aus irgendeinem Grund Milchstrazze.“

„Ach ja das kannst du alles?“ fragte der Prinz seinen Sohn weiter.

„Milchstrazze...“ gluggte Trunks dann nur...

Es dauerte wieder einige Wochen, bis Bulma und ihre kleine Familie, das ihnen bekannte Sonnensystem erreichten. Die junge Mutter hielt die Ärmchen ihres Sohnes fest und Trunks machte seine ersten Schritte alleine, als Bulma seine Arme los lies( im Anime von DBZ war das anders, da hat er vor der C.C. laufen gelernt ^.^ aber finde meine Variante da besser).

Vegeta staunte nicht schlecht, sein Sohn machte seine ersten Schritte bei 10G. Bulma hatte wieder ihr Gerät angeschaltet und konnte sich so bei 10G bewegen. Trunks aber, lernte laufen, wie Vegeta als kleines Kind, bei 10G erhöhter Schwerkraft, denn auf dem Planeten Vegeta herrschte eine Gravitation von 10 G. Wie er wohl damals laufen gelernt hatte?

Daran konnte sich der Saiyajin natürlich nicht erinnern...

Es war eine sternenklare Nacht als sie die Erde erreichten und auf dem Anwesen der Briefs, vor der Capsule Corporation, landeten. Bulma´s Eltern hörten die Erschütterung und kamen sofort aus dem igluförmigen Haus und umarmten ihre Bulma. Mrs. Briefs nahm ihrer Tochter gleich Trunks ab. „Ich werde ihn zu Bett bringen...“ meinte sie nur und verschwand sofort wieder. „Ich werde auch noch etwas weiter arbeiten...“, sagte Dr. Briefs.

Und so waren Bulma und der Saiyajin wieder alleine. Beide standen sie etwas weiter entfernt von dem Raumschiff. Bis Vegeta seine Handfläche öffnete und einen Ki - Ball gegen das Raumschiff warf. Es gab eine kleine Explosion und das Raumschiff war nur noch Altmetall.

„Aber Vegeta? Spinnst du?“ schrie sie ihn gleich an. „Ich brauche es nicht mehr...“, sagte der Saiyajin, „...hier ist mein Zuhause, auf der Erde bei dir und Trunks, mit meiner Vergangenheit habe ich endgültig abgeschlossen!“. Dann fing Bulma an zu lächeln. Sie nickte ihm zu und hielt die Hand des Außerirdischen. „Ja hier ist dein Zuhause...“, fügte sie noch mal bestätigend hinzu...

Ende Kapitel 8

Und mal schön so ein längeres Kapitel zu lesen oder? xD